

An der Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts – Juristische Fakultät sind ab dem 01.10.2023 2 Stellen als

**Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (w/m/d)**  
**- Entgeltgruppe 13 TV-L –**

in Teilzeit mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit zu besetzen. Die Stellen sind befristet bis 30.09.2026.

Die Stellen sind am Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insb. Verwaltungsrecht bei Prof. Dr. Angela Schwerdtfeger angesiedelt. Es wird Gelegenheit zur Promotion gegeben. Die Voraussetzungen richten sich nach der Promotionsordnung der Juristischen Fakultät.

**Aufgabenprofil:** Die Stellen dienen der Unterstützung der Lehrstuhlinhaberin in der Forschung und Lehre im Bereich des Öffentlichen Rechts, insbesondere des Verwaltungsrechts in seinen europäischen, internationalen und vergleichenden Dimensionen. Zu den Aufgaben gehört die Mitarbeit in der Forschung und bei der Beantragung von Drittmitteln, bei der Vorbereitung von Lehrveranstaltungen, bei der Konzeption neuer Lehrformate sowie bei organisatorischen Fragen. Gewünscht ist außerdem eine Mitwirkung bei der Gestaltung und Organisation der fachspezifischen Promovierendenausbildung der Juristischen Fakultät. Daneben besteht eine Lehrverpflichtung von zwei Semesterwochenstunden (Begleitkolleg).

**Wir bieten** Ihnen ein teamorientiertes, dynamisches Umfeld, hervorragende Arbeitsbedingungen an einer renommierten Fakultät und eine enge fachliche Begleitung Ihres Promotionsvorhabens.

**Einstellungsvoraussetzungen:** Voraussetzung für die Einstellung ist die Erste Juristische Prüfung mit überdurchschnittlichem Erfolg, insbesondere ein mindestens vollbefriedigendes Ergebnis in der Pflichtfachprüfung. Erwartet werden gute Kenntnisse im Öffentlichen Recht sowie möglichst im Europa- und Völkerrecht, zudem ein besonderes Interesse an Fragestellungen an den Schnittstellen zwischen internationalem, europäischem und nationalem Recht. Ein thematisch einschlägiges Schwerpunktbereichsstudium ist von Vorteil, ebenso ein Interesse am Umwelt- und Klimaschutzrecht und/oder am Migrationsrecht.

**Wünschenswert** sind sehr gute Kenntnisse in mindestens einer Fremdsprache. Der sichere Umgang mit Office-Anwendungen und juristischen Datenbanken wird vorausgesetzt.

Die Universität Göttingen strebt in den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Sie versteht sich zudem als familienfreundliche Hochschule und fördert die Vereinbarkeit von Wissenschaft/Beruf und Familie. Der beruflichen Teilhabe von schwerbehinderten Beschäftigten sieht sich die Universität in besondere Weise verpflichtet und begrüßt deshalb Bewerbungen schwerbehinderter Menschen. Bei gleicher Qualifikation erhalten Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung den Vorzug. Eine Behinderung bzw. Gleichstellung ist zur Wahrung der Interessen bereits in die Bewerbung aufzunehmen.

Bitte reichen Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit allen wichtigen Unterlagen bis zum 14.07.2023 ausschließlich über das Bewerbungsportal <http://obp.uni-goettingen.de/de-de/OBF/Index/74149> ein. Auskunft erteilt Frau Nomikos, E-Mail: [enomiko@gwdg.de](mailto:enomiko@gwdg.de), Tel. +49 551 39-21150.

**Hinweis:**

Wir weisen darauf hin, dass die Einreichung der Bewerbung eine datenschutzrechtliche Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch uns darstellt. Näheres zur Rechtsgrundlage und Datenverwendung finden Sie im Hinweisblatt zur Datenschutzverordnung (DSGVO) <https://www.uni-goettingen.de/hinweisdsgvo>